

**Niederschrift über die 11. Sitzung des Kreisausschusses am Mittwoch, dem 10.11.2021,  
ab 18:00 Uhr in der Kreisverwaltung in Burg, Bahnhofstraße 9, Haus 2, Raum 3.14**

---

**Anwesenheit der Mitglieder des Kreisausschusses**

Vorsitzende/r

Herr Dr. Steffen Burchhardt

Vorsitzender des Kreistages

Herr Dr. Volker Bauer

Fraktion SPD/FDP

Herr Kay Gericke

CDU-Fraktion

Herr Hartmut Dehne

Herr Matthias Fickel

Fraktion Wählergemeinschaften Jerichower Land

Herr Andreas Fischer

Fraktion DIE LINKE

Frau Gabriele Herrmann

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Lutz Nitz

Vertreter stimmberechtigtes Mitglied

Herr Jan Scharfenort

von der Verwaltung

Herr Thomas Barz

Frau Ivonne Hellmann

Frau Claudia Hopf-Koßmann

Frau Ninette Horneffer

Frau Yvonne Pilz

Frau Sabrina Rösler

Vertreter Kreissenorenrat

Herr Dr. Joachim Schröder

**es fehlt/ fehlen:**

Fraktion SPD/FDP

Herr Jörg Rehbaum

entschuldigt

Fraktion AfD/Freie Wähler-Endert

Herr Gordon Köhler

entschuldigt

von der Verwaltung

Herr Stefan Dreßler

entschuldigt

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 29.09.2021 - öffentlicher Teil -
5. Abwägung der Kreisumlage 2022 **01/219/21**
6. Haushalt 2022 **01/220/21**
7. Abfallgebührensatzung (AGS) 2022 **01/209/21**
8. Abfallentsorgungssatzung (AES) 2022 **01/210/21**
9. 3. Änderung der Entgeltordnung der Kreismusikschule "Joachim a Burck" **01/197/21/1**
10. 4. Änderungssatzung zur Entgeltordnung der Kreisvolkshochschule **01/188/21**
11. Außerplanmäßiger Aufwand in der Abfallwirtschaft für Entsorgungsaufwendungen **01/223/21**
12. Schulentwicklungsplan der Schuljahre 2022/2023 bis 2026/2027 **01/218/21**
13. Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten und Eilentscheidungen
14. Anfragen und Anregungen
15. Schließen des öffentlichen Teils
20. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
21. Schließen der Sitzung
22. Abberufung eines Kreisbrandmeisters **01/224/21**
23. Abberufung eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters **01/225/21**
24. Berufung eines Kreisbrandmeisters **01/226/21**

### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 1**

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

---

**Der Landrat** eröffnet um 18.02 Uhr die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Ebenso wird bei Anwesenheit von 8 beschließenden Mitgliedern die Beschlussfähigkeit festgestellt.

#### **TOP 2**

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

---

**Der Landrat** stellt fest, dass es folgende Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt:

**TOP 22** *Abberufung eines Kreisbrandmeisters.* TOP 22 wird nach TOP 12 in der Tagesordnung behandelt.

**TOP 23** *Abberufung eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters.* TOP 23 wird nach TOP 22 behandelt.

**TOP 24** *Berufung eines Kreisbrandmeisters.* TOP 24 wird nach TOP 23 behandelt.

**TOP 18 – nicht öffentlicher Teil** Die Verwaltung bittet um Tausch der Tagesordnungspunkte 17 und 18, da Herr Adelmeier und Herr Lapke von der Sparkasse MagdeBurg bei TOP 18 anwesend sind.

**Die Mitglieder des Kreisausschusses stimmen der geänderten Tagesordnung einstimmig zu.**

**beschlossen: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

**TOP 3**

Einwohnerfragestunde

---

**Der Landrat** stellt fest, dass keine Einwohneranfragen vorliegen.

**TOP 4**

Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 29.09.2021 - öffentlicher Teil -

---

**Der Landrat** stellt fest, dass gegen die vorgenannte Niederschrift keine Einwendungen nach der Geschäftsordnung vorliegen. Die Niederschrift wird wie folgt beschlossen:

**Ja-Stimmen: 7    Nein-Stimmen: 0    Enthaltung: 1**

**Ja-Stimmen: 8    Nein-Stimmen: 0    Enthaltung: 1**

**TOP 5**

Abwägung der Kreisumlage 2022

Vorlage: 01/219/21

---

**Der Landrat** führt zur Vorlage aus. Des Weiteren gibt er bekannt, dass ein Antrag der Wählergemeinschaft Jerichower Land zur Senkung der Kreisumlage auf 41% vorliegt.

**01/219/21**

**Herr Fischer** führt zum Antrag der Wählergemeinschaft Jerichower Land aus. Insbesondere werden die im Haushalt angeführten Personalkosten in Frage gestellt sowie auf die schlechte wirtschaftliche Lage der Kommunen verwiesen. Eine Kreisumlage in Höhe von 41% hält die Wählergemeinschaft Jerichower Land für realistisch.

**Der Landrat** nimmt Stellung zu den von Herrn Fischer angeführten Punkten und führt dazu aus. Insbesondere in Bezug auf die Personalkosten weist er daraufhin, wie wichtig ein funktionierender Personalkörper für die Verwaltung ist und wie realistisch die Planung der vergangenen Jahre war.

Der Beigeordnete bietet Herrn Fischer an, ihm eine Aufstellung der Personalkosten letzten 4 Jahre sowohl mit den Planungswerten als auch mit den realistisch eingetretenen Werten zur Verfügung zu stellen.

**Der Landrat** gibt nach diesen Ausführungen die Diskussion rund um den Antrag der Wählergemeinschaft Jerichower Land sowie der Vorlage frei.

Ein reger Austausch zwischen den **Herren Scharfenort, Nitz, Fickel, Gericke, Dehne sowie Frau Herrmann mit der Verwaltung** folgt. Unter anderem gibt es Fragen zum Thema Personalfuktuation. **Der Landrat** bietet hier einen Austausch mit der Personalratsvorsitzenden im Rahmen des nächsten Kreisausschusses an.

Nachdem ein allgemein positiver Konsens zum Antrag der Wählergemeinschaft Jerichower Land herrscht, wird über den Antrag wie folgt abgestimmt:

**Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

**Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, des geänderten Beschluss-vorschlags (Reduzierung auf 41% der Kreisumlage), mit diesem Abstimmungsergebnis zu folgen:**

**Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1**

Nach Abwägung der im Beteiligungsprozess ermittelten finanziellen Belange der kreisangehörigen Gemeinden und des Finanzbedarfes des Landkreises beschließt der Kreistag, dass die Umlagesätze der Kreisumlage in der Haushaltssatzung einheitlich auf 43 % festzusetzen sind.

**mit Änderung überwiesen: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

**TOP 6**

**01/220/21**

Haushalt 2022

Vorlage: 01/220/21

---

**Der Landrat** stellt fest, dass auf Grund der beschlossenen Änderung der Kreisumlage auf 41% auch die Vorlage für den Haushalt 2022 angepasst wird.

**Herr Fischer** bittet um Klärung der im Haushalt 2022 eingeplanten ca. 500.000,00 EUR Planungskosten für die Verbindungsstraße Dalchow-Ladeburg, welche im Bauausschuss 2017 als Feldweg abgestuft werden sollte.

**Der Beigeordnete** berichtet, dass es hierzu bereits eine Ausarbeitung der Fachabteilung gibt. Diese geht den Mitgliedern des Kreistages schnellstmöglich zu.

**Herr Fischer** führt zum katastrophalen Zustand der Hauptstraße in Dalchow aus. Er bittet die Verwaltung nochmals zu prüfen, ob tatsächlich eine zweite überörtliche Anbindung nötig ist.

**Der Landrat** merkt an, dass sich der Bauausschuss mit diesem Thema erneut beschäftigen und die Prioritätenliste neu bewerten kann. Mit einem bestätigten Haushalt kann auch unterjährig noch das Projekt gewechselt werden. Dies sollte jedoch rechtzeitig vor Beauftragung eines Planungsunternehmens geschehen.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag den Haushalt 2022 mit folgenden Änderungen zu beschließen:

Senkung der Kreisumlage für das Jahr 2022 auf 41%. Für die Jahre 2023 eine Steigerung von 45% auf 46% und im Jahr 2024 von 46% auf 47%

Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022.

Der 21. Beteiligungsbericht des Landkreises Jerichower Land wird zur Kenntnis genommen.

**mit Änderung überwiesen: Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1**

**TOP 7**

**01/209/21**

Abfallgebührensatzung (AGS) 2022

Vorlage: 01/209/21

---

**Der Landrat** führt zur Vorlage aus.

**Herr Nitz** fragt nach, wer aktuell die Wertstoffhöfe im Landkreis betreibt.

**Der Landrat** berichtet dass ein zur Zeit ein Ausschreibungsverfahren läuft und die Wertstoffhöfe aktuell von der AJL betrieben werden.

**Herr Nitz** berichtet, dass er nur positive Rückmeldungen zur Freundlichkeit und Organisation bekommen hat. Des Weiteren möchte Herr Nitz wissen, ob der Landkreis Kompost verkauft. Hintergrund dieser Frage ist, eine Aktion in den Wertstoffhöfen, bei der Kompost verschenkt wurde.

**Der Beigeordnete** führt zur bundesweiten Aktion aus. Der Landkreis selbst verkauft keinen Kompost. Die AJL hatte sich dazu entschlossen, die bundesweite Aktion damit zu unterstützen.

Nach einem positive Austausch zwischen Herrn Dehne und dem Landrat zur Überarbeitung des Prozesses vor einigen Jahren merkt Herr Fickel an, dass ihm aufgefallen ist, dass er immer wieder sieht wie Menschen, die nicht im Jerichower Land wohnen, ihren Müll bei den Wertstoffhöfen des Jerichower Land entsorgen. Er regt an, dass dies auf den Wertstoffhöfen besser kontrolliert wird. Eventuell mit einer Karte, welche eingescannt wird, damit man einen genauen Überblick hat, wer wieviel (Sperr-)Müll entsorgt hat. Eine spätere Diskussion im Umweltausschuss

**Herr Scharfenort** fragt nach, auf welcher technischen Basis die Zahlen erstellt wurden.

**Der Beigeordnete** führt aus, dass es sich bei den aufgeführten Zahlen um Zahlen des Landkreises handelt.

**Herr Scharfenort** möchte wissen, was das externe Dienstleistungsunternehmen pro Jahr kostet und ob die Dienstleistungen nicht von Mitarbeitern des Landkreises übernommen werden können.

**Der Beigeordnete und der Landrat** führen hierzu aus. **Zahlen wollte Herr Barz liefern als Anlage zum Protokoll!**

Der Kreistag beschließt die in Anlage beigefügte 2. Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung des Landkreises Jerichower Land – Abfallgebührensatzung (AGS).

**überwiesen Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

**TOP 8**

**01/210/21**

Abfallentsorgungssatzung (AES) 2022

Vorlage: 01/210/21

---

Der Landrat führt kurz zur Vorlage aus.

Der Kreistag beschließt die in Anlage beigefügte Satzung über die Vermeidung, Verwertung, Beseitigung von Abfällen und sonstige Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung – Abfallentsorgungssatzung – für den Landkreis Jerichower Land (AES).

**überwiesen Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

**TOP 9**

**01/197/21/1**

3. Änderung der Entgeltordnung der Kreismusikschule "Joachim a Burck"

Vorlage: 01/197/21/1

---

Der Landrat führt zur Vorlage aus.

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte 3. Änderung der Entgeltordnung der Kreismusikschule „Joachim a Burck“.

**überwiesen Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

**TOP 10**

**01/188/21**

4. Änderungssatzung zur Entgeltordnung der Kreisvolkshochschule

Vorlage: 01/188/21

---

Der Landrat führt zur Vorlage aus.

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte 4. Änderungssatzung der Entgeltordnung der Kreisvolkshochschule.

**überwiesen Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

**TOP 11****01/223/21**

Außerplanmäßiger Aufwand in der Abfallwirtschaft für Entsorgungsaufwendungen  
Vorlage: 01/223/21

---

Der Landrat führt zur Vorlage aus.

Der Kreistag beschließt den außerplanmäßigen Aufwand für die Kostenstelle –Abfallwirtschaft – in Höhe von 173.000 Euro (Buchungsstelle: 53710100.545500) für die Erstattung von (Entsorgungs-)Aufwendungen an die AJL mbH.

**überwiesen Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1****TOP 12****01/218/21**

Schulentwicklungsplan der Schuljahre 2022/2023 bis 2026/2027  
Vorlage: 01/218/21

---

Der Landrat führt zur Vorlage aus.

Er ist froh, dass sich nach Hochrechnung aller Zahlen sich die Geburten im Landkreis so positive entwickelt haben, dass diese so wie sie jetzt vorhanden sind, stabil bleiben.

**Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0****TOP 13**

Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten und Eilentscheidungen

---

**Der Landrat** berichtet zur Anfrage "Redebeiträge in Sitzungen" von Herrn Baumgarten, Mitglied im Kreissenorenbeirat, im Kreistag. Eine rechtliche Aufarbeitung ist nun erfolgt. Diese trägt der Landrat vor. Fazit daraus ist, dass eine andere Regelung in der Satzung möglich wäre, wenn dies der Wunsch ist. Aktuell können 3 Mitglieder (Vorsitzende sowie die beiden Stellvertreter) von 6 Mitgliedern die Ausschüsse mit Rederecht zu seniorenrelevanten Themen besuchen. Da Herr Baumgarten weder Vorsitzender noch Stellvertreter ist, hat er kein Rederecht in den Ausschüssen, dies bemängelt er.

Herr Dr. Schröder hat sich telefonisch mit Herrn Baumgarten nochmals hierzu unterhalten. Herr Baumgarten hat die rechtliche Situation nun verstanden.

Der Landrat kündigt die Beschlussvorlage der NJL zur Änderung der Gesellschafterverträge für den Kreistag an und führt dazu aus.

**TOP 14**

Anfragen und Anregungen

---

**Herr Fischer** fragt bezüglich der ausstehenden Jahresabschlüsse nach. Bis 30.09.2022 sollen 7 Jahresabschlüsse abgeschlossen werden. Das Jahr 2021 ist das erste Jahr, in dem der Jahresabschluss nach den neuen Richtlinien bis zum 31.12.2021 dem Rechnungsprüfungsamt zugestellt werden soll. Herr Fischer bittet um Auskunft wie hier der aktuelle Stand ist.

**Der Beigeordnete** bittet um Verständnis, dass eine Beantwortung der Frage so einfach nicht möglich ist. Die Antwort wird dem Protokoll der Sitzung beigelegt.

**Herr Dehne** berichtet von einer ihm zugegangenen Anfrage zu den Baumaßnahmen der L52. Er bittet darum, ihm die Antwort des Landrates zukommen zu lassen, damit er adäquat antworten kann.

**Der Beigeordnete** berichtet über den aktuellen Sachstand und sichert eine Beantwortung als Anlage des Protokolls zu.

**Herr Scharfenort** weist ebenfalls auf die Dringlichkeit der Jahresabschlüsse hin.

Es entsteht ein reger Austausch zwischen dem Landrat, Herrn Fischer und Herrn Scharfenort zu den ausstehenden Jahresabschlüssen.

**Herr Fickel** bittet um Auskunft, ob der Landkreis Jerichower Land für den Katastrophenfall in Bezug auf die Corona Pandemie gewappnet ist. Des Weiteren bittet er um die Benennung von Zahlen, für den Fall, dass eine reine 2G Regelung am Arbeitsplatz umgesetzt wird.

**Der Landrat** geht von einer Impfquote im Landratsamt von 60% -70% aus.

**Herr Fickel** fragt an, ob genügend Kontrollteams verfügbar sind, um die anstehenden Verordnungen zu kontrollieren.

**Der Beigeordnete** führt zur allgemeinen Situation aus, und gibt bekannt, dass es stichprobenartige Kontrollen geben wird.

## **TOP 15**

Schließen des öffentlichen Teils

---

**Der Landrat** schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:01 Uhr.

## **TOP 20**

Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

---

**Der Landrat** stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her und gibt bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.



**TOP 21**

Schließen der Sitzung

---

**Der Landrat** schließt die Sitzung um 21:00 Uhr.**TOP 22****01/224/21**

Abberufung eines Kreisbrandmeisters

Vorlage: 01/224/21

---

Der Landrat führt zur Vorlage und zum Wahlverfahren für den neuen Kreisbrandmeister aus.

Der Kreistag beschließt, Herrn Walter Metscher von der Funktion Kreisbrandmeister zu entbinden und aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zum 31. Dezember 2021, 24:00 Uhr, zu entlassen.

**überwiesen Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0****TOP 23****01/225/21**

Abberufung eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters

Vorlage: 01/225/21

---

Der Landrat führt kurz zur Vorlage aus.

Der Kreistag beschließt, Herrn Maik Friedrich von der Funktion stellvertretender Kreisbrandmeister zu entbinden und aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zum 31. Dezember 2021, 24:00 Uhr, zu entlassen.

**überwiesen Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0****TOP 24****01/226/21**

Berufung eines Kreisbrandmeisters

Vorlage: 01/226/21

---

Der Landrat führt kurz zur Vorlage aus.

Der Kreistag beschließt, die Funktion Kreisbrandmeister an Herrn Maik Friedrich zu übertragen und in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für den Zeitraum von sechs Jahren ab dem 1. Januar 2022 zu berufen.

**überwiesen Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

Dr. Steffen Burchhardt  
Dr. Volker Bauer  
Vorsitzende/r

Sabrina Rösler  
Protokollführer/in